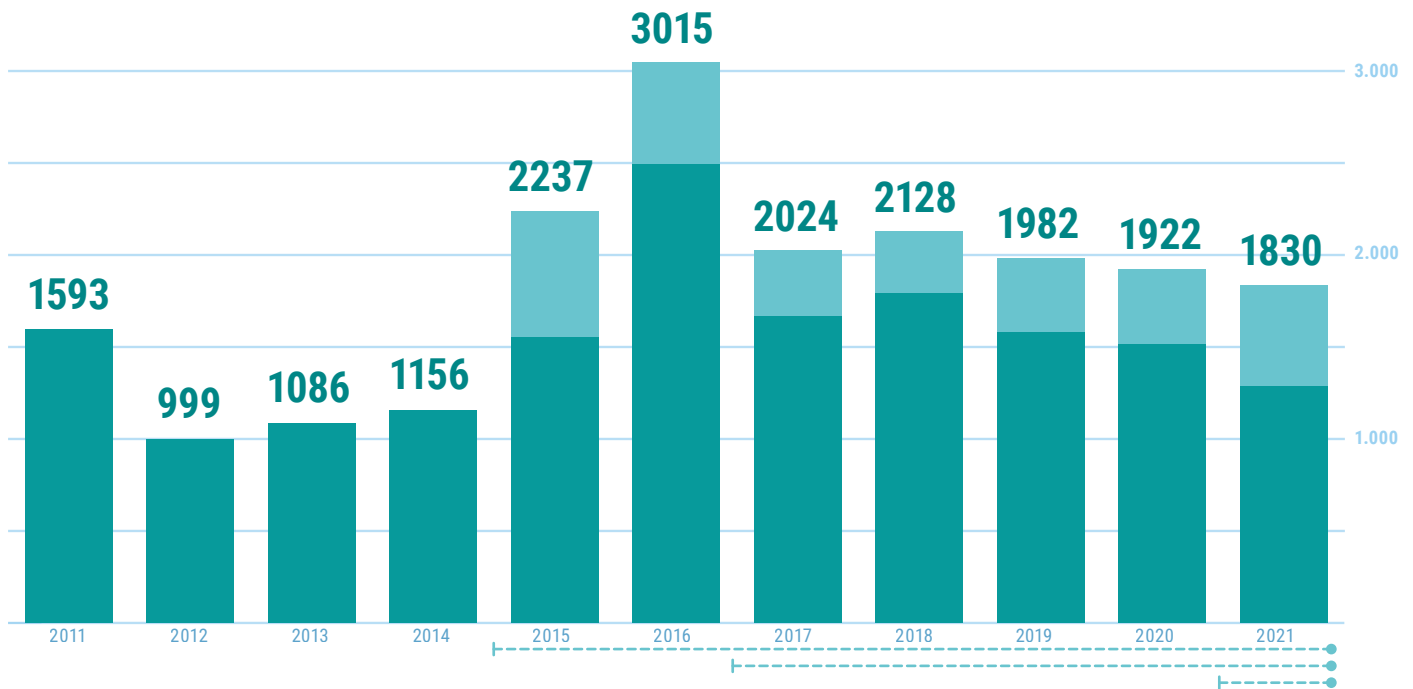


RECHTE, RASSISTISCHE UND ANTISEMITISCHE GEWALT 2021

ANZAHL DER BETROFFENEN 2011 BIS 2021

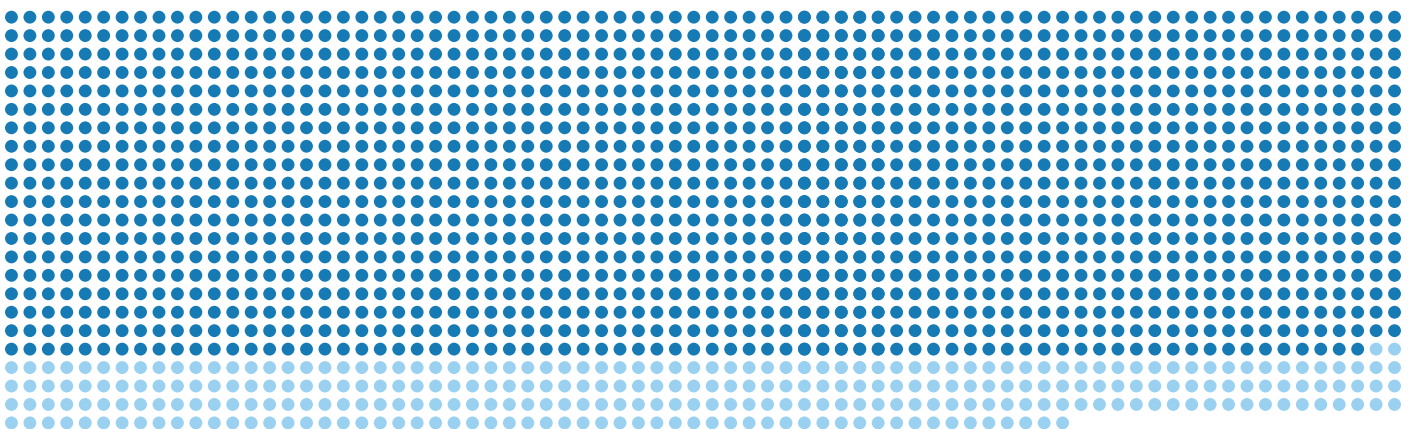


Die Anzahl der direkt Betroffenen im Jahresvergleich seit 2011 – erhoben von den Opferberatungsstellen in den ostdeutschen Bundesländern und Berlin. Seit 2015 werden unabhängige Zahlen auch in Nordrhein-Westfalen erhoben, seit 2017 in Schleswig-Holstein und seit 2021 in Baden-Württemberg.

inkl. Zahlen aus Nordrhein-Westfalen (2015), Schleswig-Holstein (2017) und Baden-Württemberg (2021)

DIREKT BETROFFENE 2021

1542 Erwachsene
288 Kinder & Jugendliche



Am unabhängigen Monitoring 2021 beteiligten sich folgende Beratungsstellen für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt:

Baden-Württemberg: Leuchlinie, leuchlinie.de
 Berlin: ReachOut, reachoutberlin.de
 Brandenburg: Opferperspektive e.V., opferperspektive.de
 Mecklenburg-Vorpommern: LOBBI e.V., lobbi-mv.de
 Nordrhein-Westfalen:
 Opferberatung Rheinland, opferberatung-rheinland.de,

BackUp, backup-nrw.org
 Sachsen: Support der RAA Sachsen, raa-sachsen.de
 Sachsen-Anhalt: Mobile Opferberatung, mobile-opferberatung.de
 Schleswig-Holstein: ZEBRA e.V., zebraev.de
 Thüringen: ezra, ezra.de

VBRG

VERBAND DER BERATUNGSSTELLEN FÜR
BETROFFENE RECHTER, RASSISTISCHER
UND ANTISEMITISCHER GEWALT E.V.

info@verband-brg.de, www.verband-brg.de

Gefördert vom
Die Bundesagentur für Migration, Flüchtlinge und Integration

Gefördert vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie **leben!**